

Alternative/Abwechslung zu Realschule/Sek. I

Beitrag von „Krabappel“ vom 27. September 2019 22:34

Guck mal die Abordnungsstellen regelmäßig durch. Ausbildungsstätte für Referendare wäre noch eine Möglichkeit, an der Uni gibt's auch manchmal was.

Mutter-Kind-Kur als Auszeit könnte vielleicht helfen, dein inneres Gleichgewicht wiederzufinden. Hab ich aber selbst noch nicht ausprobiert.

Zitat von Moonclouds

Mit den Jahren hat sich dies nun allerdings geändert. Mittlerweile ist es nun so, dass ...

Vielleicht kann man es so formulieren?: "Aktuell ist es so, dass..." Es muss durchaus nicht so schwierig bleiben, darf auch als eine Phase betrachtet werden. Jetzt ist es anstrengend. Jetzt fordert dich die abwesende Gelassenheit im Umgang mit deinem Kind. Momentan ist dir das Pubertätsverhalten zu viel... Es kommen aber wieder Zeiten, in denen du in dir ruhst.

Gut auf jeden Fall, dass du auf dich achtest. Ich denke, was du beschreibst kennen verhältnismäßig viele Kolleg*innen. Welchen Weg man geht (Therapie oder Klinikaufenthalt, Jobwechsel, Schulwechsel, Meditation, Pragmatismus, Akzeptanz, Sabbatjahr...) sind sehr verschieden.